

Protokoll Jahreshauptversammlung der Werbegemeinschaft Bestwig e.V. vom 14.02.2011

Beginn: 20.05 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Werbegemeinschaft Bestwig e.V.
Ort: Flair-Hotel Nieder in Ostwig

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Olaf Badelt
- 2) Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden Olaf Badelt, Aktivitäten 2010
- 3) Kassenbericht
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung des Vorstandes
- 6) Wahlen (Kassierer, ein Beisitzer, zwei Kassenprüfer)
- 7) Aktions- und Tätigkeitsplan für das laufende Geschäftsjahr 2011
- 8) Eingaben der Mitglieder
- 9) Fragen – Antworten zum Bauernmarkt 2011 und zur Verkaufs- und Gewerbeausstellung 2012
- 10) Gastvortrag „Erfolgreiche Internet-Präsentationen“ durch eine Dortmunder Agentur
- 11) Verschiedenes

1. Begrüßung

Der Vorsitzende Olaf Badelt begrüßt die anwesenden Mitglieder, den Bürgermeister der Gemeinde Bestwig und erwähnt insbesondere die zahlreichen Vertreter der Presse. Olaf Badelt stellt außerdem fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Jahreshauptversammlung eingeladen wurde. Und dass die Versammlung somit beschlussfähig sei.

2. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden Olaf Badelt, Aktivitäten 2010

In seinem Rechenschaftsbericht erläutert Olaf Badelt die Höhepunkte des Jahres 2010. Dazu zählt unter anderem die Gewerbeausstellung mit 89 Ausstellern. Die Ausstellungsfläche wurde abermals um 2000 Quadratmeter erweitert. Damit gehört diese Ausstellung mittlerweile zu einer der größten ihrer Art im Hochsauerlandkreis. Olaf Badelt bedankt sich bei seinem Vorstandskollegen Burkhard Hogrebe für die geleistete Arbeit vor, während und nach der Ausstellung.

Im März startete die Osteraktion mit Überraschungseiern. Die Teilnahme der Mitgliedsbetriebe war erfreulich hoch. Olaf Badelt weist nochmals darauf hin, dass solche Aktionen ein wichtiger Bestandteil der Kundenbindung sind und sich noch mehr Betriebe beteiligen sollen.

Ein weiterer Höhepunkt im Jahr 2010 war wieder einmal der Gastgarten mit verkaufsoffenem Sonntag. Da die Besucherzahlen am Samstag zu gering waren, werden beim nächsten Gastgarten andere Musiker verpflichtet. Der verkaufsoffene Sonntag war mit tausenden Besuchern sehr erfolgreich.

Die neuen Weihnachtsfahnen, die Anfang Dezember angeliefert wurden, konnten nicht mehr aufgestellt werden. Am Seitenstreifen der B7 waren alle Bodenhülsen mit Schnee bedeckt und es gab keine Möglichkeit, diese zu finden.

Beim Weihnachtsgewinnspiel sind so viele Wunschzettel verkauft worden wie in keinem Jahr zuvor. Die Gewinnübergabe fand in Form einer Feierstunde im Gasthof Hengsbach statt.

Olaf Badelt erklärt, dass es die Aufgabe der Werbegemeinschaft ist, dabei mitzuhelfen, Bestwig zu einem attraktiven Einkaufsort und funktionierenden Wirtschaftsort zu entwickeln. In den Vorstandssitzungen wurde oft darüber diskutiert, wie der Weg zu diesem Ziel aussehen soll. Diese kontroversen Diskussionen sind das „Salz in der Suppe“ des Vereins und helfen Entscheidungen zu treffen. Aus diesem Grund bedankt sich Olaf Badelt herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern, den Vereinen, der Gemeinde Bestwig und der freien Mitarbeiterin Susanne Schulten für die gute und harmonische Zusammenarbeit.

3. Kassenbericht

Der Kassenbericht des Jahres 2010 wird von Uli Dolle vorgetragen. Die drei Hauptaktionen des Jahres sind die Gewerbeausstellung, der Gastgarten und das Weihnachtsgewinnspiel. Im gesamten stehen 64.843 € Einnahmen 69.105 € Ausgaben gegenüber. Zu dem größten Kostenfaktor, die Gewerbeausstellung, ist zu sagen, dass von den ca. 45.000 € Ausgaben ca. 6.000 € Anschaffungskosten waren (für Kabel etc.). Die Anschaffungen stehen auch zukünftig zur Verfügung.

Der vollständige Kassenbericht kann beim Schriftführer in der Tourist-Information Bestwig eingesehen werden.

4. Bericht des Kassenprüfers

Der Bericht erfolgt durch Herrn Haverkamp. Er erklärt, dass er die Kasse zusammen mit Herrn Tischer sorgfältig geprüft habe und dass sich keine Beanstandungen ergeben haben. Die Kassenprüfer empfehlen den Versammlungsteilnehmern, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

5. Entlastung des Vorstandes

Aufgrund des o. g. Rechnungsprüfungsberichtes wird der Versammlung vorgeschlagen, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen. In der anschließenden Abstimmung wird dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

6. Wahlen (Kassierer, ein Beisitzer, zwei Kassenprüfer)

Als Kassierer wird durch die Versammlung Herr Uli Dolle zur Wiederwahl vorgeschlagen. Herr Dolle wird anschließend einstimmig für vier Jahre wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

Herr Rüdiger Müller wird von der Versammlung erneut als Beisitzer vorgeschlagen und einstimmig für vier Jahre gewählt. Auch Herr Rüdiger Müller nimmt die Wahl an.

Als Kassenprüferin wird Frau Edith Reinke vorgeschlagen. In der anschließenden Wahl wird Frau Reinke für zwei Jahre gewählt und nimmt die Wahl an.

Als zweiter Kassenprüfer wird Herr Frank Hawerkamp noch ein Jahr tätig sein.

7. Aktions- und Tätigkeitsplan für das laufende Geschäftsjahr 2011

Als Osteraktion wird es in diesem Jahr auch wieder Überraschungs-Eier geben – diese Idee hat sich bewährt..

Der Gastgarten findet in diesem Jahr am 3. und 4. September 2011 statt.

Den RuhrtalRadweg befahren jährlich ca. 150.000 Radler. Es sei wichtig, diese Radtouristen deutlicher auf Bestwig aufmerksam zu machen, damit diese hier Einkaufen, Essen oder Infomaterial mitnehmen, um ggf. später noch einmal wieder zu kommen – so der Vorsitzende Olaf Badelt.

8. Eingaben der Mitglieder

Es liegen keine Eingaben der Mitglieder vor.

9. Fragen – Antworten zum Bauernmarkt 2011 und zur Verkaufs- und Gewerbeausstellung 2012

Am 14.5. ist der Bestwiger Schnadegang, der vom Dorfverein Velmede organisiert wird. Der Ausklang ist ab ca. 16:00 Uhr auf dem Rathausplatz Bestwig. Abends wird der Schnade-Ausklang in einen Bauernball übergehen. Für den Bauernball und den Bauernmarkt am Sonntag wird eine Zelt aufgestellt, Kosten ca. 2.300 €

Am 15.5. findet dann ein Bauernmarkt mit einem verkaufsoffenem Sonntag statt. Jedes Mitglied kann kostenlos an einem Stand seine Produkte anbieten, für Nichtmitglieder beträgt die Standgebühr 30 €

Die Werbeflächen für Messestände bei der Gewerbeausstellung 2012 in Bestwig sind schon fast ausverkauft. Das zeigt die Attraktivität der Bestwiger Gewerbe- und Verkaufsausstellung. Herr Josef Klauke erläutert dazu, dass die Miete für einen Messestand bei einer vergleichbaren Veranstaltung in Meschede das Vierfache betragen würde.

10. Gastvortrag: “Erfolgreiche Internet-Präsentationen“ durch eine Recklinghauser Agentur.

Herr Walczak, Regisseur und Filmemacher von der Fa. Streamworxxen, erläutert die Lösung für Internet taugliche Filme: das System auf dem youtube basiert, die Software „flash“. Dabei sei CDN die einzige Bereitstellungssoftware, die funktioniert. Das Problem sind für öffentliche Plattformen, z. B. youtube, dass die Rechte an der Nutzung abgetreten werden müssen. Die Filmrechte sollten deshalb gebündelt werden. Dazu eigne sich eine Werbegemeinschaft sehr gut.

11. Verschiedenes

- Weihnachtsfahnen

Die Fahnen sehen gut aus, aber zum geplanten Zeitpunkt der Aufstellung - am 1. Dezember - lag schon Schnee, daher hingen nur einige Fahnen in Nuttlar. Da die Fahnen subventioniert wurden, beträgt der Preis pro Fahne nur 60 €. Die Fahnenstange benötigt einen Ausleger, der ebenfalls für 60 Euro bestellt werden kann.

- Weihnachtsbeleuchtung

Als Möglichkeit wird genannt, ein Lichternetz über die Bäume „Am alten Sägewerk“ zu legen und die Giebel der Häuser (Ladenzeile) mit Lichtschläuchen zu beleuchten. Auch am Bahnhof ist eine Abbildung der Konturen mit Lichtschläuchen möglich.

Die Jahreshauptversammlung 2011 endet um 21:30 Uhr.

Olaf Badelt
Erster Vorsitzender

Norbert Arens
Schriftführer